

Von Twann hinauf zum Rebenweg Richtung La Neuveville zurück auf dem Fischweg

Eindruck

Wir wollten diese Wanderung bereits im März durchführen. Das schlechte Wetter machte uns einen Strich durch die Rechnung. Nun sind wir froh, dass wir einen zweiten Versuch im Mai unternehmen können. Das Programm vom März bleibt mit leichten Änderungen bestehen:

Als ich in Twann die Treppen zum Rebweg hinaufstieg, war der See fast spiegelglatt. In der Ferne



hörte man die Bahn. Von der Strasse war nur noch ein fernes Rauschen hörbar. Niemand war hier unterwegs.

Der Weg durch die Reben ist beruhigend, der Blick über den See bis in die schneebedeckten Alpen nicht beschreibbar. Manchmal lassen sich Eindrücke und Gefühle nicht beschreiben, nur im gemeinsamen Erleben lässt sich vielleicht ein Gefühl teilen.



Treffpunkt und Zeitangaben

08.30 Uhr Bocciahalle Grenchen

12.15 Uhr Mittagessen in der Ilge in Twann.

Anschliessend Rückkehr und Ankunft ca. 15.00 Uhr.

Für die Reservierung im Restaurant Ilge bitte ich um eine Meldung bis zum Vorabend:

Tel. 032 645 17 32 / 079 327 19 86 oder joseigenmann@besonet.ch

Ausrüstung und Anspruch

Leichte Wanderung mit alternativen Möglichkeiten. Ich habe eine längere Variante gewählt mit ca. 8 km und 2.15 Stunden Wanderzeit. Die kürzere Variante können wir je nach Verfassung der Teilnehmer vor Ort besprechen. Alle sind herzlich willkommen! Gutes Schuhwerk ist in jedem Fall empfehlenswert.

Von Twann Richtung Neuveville

Wir fahren nach Twann (Parkplatz Bahnhof). Von dort geht es über den Treppenweg hinauf zum Rebweg, den wir bis etwa Les Frieses, je nach Verfassung etwas abgekürzt bis Ligerz, begehen. Wir werden vor Ort spontan entscheiden.

Einzig der Aufstieg am Anfang ist etwas beschwerlich, nachher ist eine gemütliche Wanderung mit leichtem Auf und Ab angesagt. Je nach Verfassung können wir in kleineren Gruppen die Gegend geniessen. Eine Variante dem See entlang auf dem Fischweg mit etwa 2 km und ca 45 Minuten

Wanderzeit ist auch denkbar. Das können wir alles vor Ort entscheiden.

Von les Frieses steigen wir ab zum See und wandern dem Uferweg entlang zurück nach Ligerz.

Von dort beginnt der Fischweg bis Twann.

Auf Tafeln ist viel Bemerkenswertes über den See, die Fische, die Flora und Fauna festgehalten. Bei Bipschal kommen wir am Fischereistützpunkt vorbei, wo für den Fischnachwuchs gesorgt wird. Der Bielersee ist mit seinen 30 Fischarten einer der fischreichsten Seen der Schweiz. In Twann schliessen wir die Wanderung mit einem Mittagessen in der Ilge ab.

Karte SchweizMobil

10.03.18, 10:25



